



P.b.b.
02Z032107M
Erscheinungsort 5020
Salzburg
Verlagspostamt 5020
Salzburg

STADT : SALZBURG

Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

16. Juni 2003
Folge 11/2003

Inhalt

Verfahren gemäß § 24 Abs.3 ROG 1998.....	3
Bebauungspläne	3, 4
Steuerterminkalender Juli 2003	5
Impressum.....	5
Öffentliche Ausschreibungen	5 – 9

Kundmachungen

Flächen- widmungspläne

keine

Verfahren gemäß § 24 Abs.3 ROG 1998

Ansuchen

Magistrat Salzburg
Zahl: 5/01/35595/2003/007

Salzburg, 27. Mai 2003

Betrifft:

**Fürsterzbischöfliches Priesterhaus in Salzburg;
Ansuchen um raumordnungsmäßige Bewilligung (Einzelbewilligung) gemäß § 24 Abs. 3 ROG 1998 für die Errichtung einer öffentlichen WC-Anlage auf einer Teilfläche des Gst. 879/3 KG Salzburg, Abt. Innere Stadt, Liegenschaft an der Paris-Lodron-Straße.**

Kundmachung

Gemäß § 24 Abs. 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998, LGBl. Nr. 44/1998 idF LGBl. Nr. 82/2001, wird hiemit folgendes, beim Magistrat Salzburg, Abt. 5/01 – Baurechtsamt, Auerspergstraße 7, 2. Stock, Zimmer Nr. 206, zur Einsicht aufliegende Ansuchen um raumordnungsmäßige Bewilligung (Erteilung einer Einzelbewilligung) kundgemacht.

Antragsteller:

Fürsterzbischöfliches Priesterhaus in Salzburg

Antragsgegenstand (Art und Ort des Vorhabens):

Errichtung einer öffentlichen WC-Anlage auf einer Teilfläche des Gst. 879/3 KG Salzburg, Abt. Innere Stadt, Liegenschaft an der Paris-Lodron-Straße

Zu diesem Vorhaben können Anregungen und sonstige Vorbringen eingebracht werden, die in die Beratungen des Stadtsenates zur bescheidmäßigen Erledigung einbezogen werden. Die Entscheidung des Stadtsenates darf erst nach Ablauf einer Frist von vier Wochen ab dieser Kundmachung erfolgen.

Für den Bürgermeister:
Dr. Herbert Lechner

Erteilte Bewilligung

keine

Bebauungspläne

Einleitungen

Magistratabteilung
Zahl: 9/00/26508/2003/8

Salzburg, 5. Juni 2003

Betrifft:

Bebauungsplan der Grundstufe „Morzg-Nonntal 4/G1/N1“ - 1. Änderung; hier: öffentliche Auflage des Entwurfes im Bereich „Neue ARGE Nonntal“

Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 2 in Verbindung mit § 40 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl. Nr. 44/1998, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 75/2002, wird kundgemacht, dass der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Morzg-Nonntal 4/G1“ entsprechend der planlichen Darstellung „Morzg-Nonntal 4/G1/N1“ im Bereich „Neue ARGE Nonntal“, KG. Salzburg, durch vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 16.6.2003 bis einschließlich 14.7.2003 beim Magistrat Salzburg (bei der Magistratabteilung 9/00 - Raumplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock) während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt wird.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch

geeignete Unterlagen so zu belegen, dass eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:
Der Stadtrat
Johann Padutsch

Beschlüsse und Bausperren

Magistrat Salzburg
Zahl: 9/00/24594/2003/23

Salzburg, 5. Juni 2003

Betrifft:

Bebauungsplan der Grundstufe „Leopoldskron-Gneis 6/G1/N1“ - 1.Änderung; hier: Beschluss des Bebauungsplanes im Bereich Hochkoglweg

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 19.3.2003 gemäß § 38 Abs. 4 in Verbindung mit § 40 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBL. Nr. 44/1998, zuletzt geändert durch LGBL. Nr. 75/2002, die 1. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Leopoldskron-Gneis 6/G1“ für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ON. 17 („Leopoldskron-Gneis 6/G1/N1“) beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 9/00 – Raumplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:
Der Stadtrat
Johann Padutsch

Magistrat Salzburg
Zahl: 9/00/29412/2003/34

Salzburg, 5. Juni 2003

Betrifft:

Bebauungsplan der Grundstufe „Itzling-Ost 6/G1/N1“ - 1.Änderung; hier: Beschluss des Bebauungsplanes im Bereich Werkstättenstraße / Mittelstraße

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 19.3.2003 gemäß § 38 Abs. 4 in Verbindung mit § 40 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBL. Nr. 44/1998, zuletzt geändert durch LGBL. Nr. 75/2002, die 1. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Itzling-Ost 6/G1“ für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ON. 4 („Itzling-Ost 6/G1/N1“) beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 9/00 – Raumplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:
Der Stadtrat
Johann Padutsch

Öffentliches Gut Gemeingebrauch/ (Ent-) Widmungen

keine



STADT : SALZBURG Magistrat

Stadtbücherei

Hauptbücherei

Mo, Do, Fr: 10 – 18 Uhr, Di und Mi:
15 - 19 Uhr Tel. 8072-2450

Kinderbücherei

Mo bis Fr: 15 – 18 Uhr, Do: 10 – 12 Uhr
Tel. 8072 – 2491

Mediathek

Mo, Do, Fr: 10-18 Uhr, Di, Mi: 15-19 Uhr
Tel. 8072 - 2155



STADT : SALZBURG Magistrat

Frauenbüro

Schloss Mirabell

Montag bis Donnerstag, 7.30 bis 16.00 Uhr,
Freitag, 7.30 bis 12.00 Uhr

Tel. 8072 – 2043, Fax: 8072 – 2066

frauenbuero@stadt-salzburg.at
www.stadt-salzburg.at/frauen

Sonstiges

Magistrat Salzburg
Zahl: 8/01/20456/2003/7

Salzburg, 22. Mai 2003

Betrifft:

Steuerterminkalender Juli 2003

Städtische Steuern und Abgaben im Juli 2003

- | | | |
|-----|---|---------------|
| 15. | Ortstaxe u. bes. Fonds-
beitrag gem. Sbg.
Fremdenverkehrsgesetz | für Mai 2003 |
| | Kommunalsteuer | für Juni 2003 |
| | Vergnügungssteuer (nur
regelmäßig wiederkehrende
Veranstaltungen) | für Juni 2003 |

Für den Bürgermeister:
Santner



STADT : SALZBURG Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

Jahrgang 54, Folge 11/2003
16. Juni 2003

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Salzburg, Informationszentrum. Redaktion: Dr. Gaby Strobl-Schilcher, Produktion: Kerstin Pöttinger. Alle Schloß Mirabell, 5024 Salzburg, Tel. 0662/8072/2741 oder 2255, Email: info-z@stadt-salzburg.at. Für den Anzeigenteil verantwortlich: Sinz Werbeagentur, Reichenhaller-Str. 10b, Tel. 0662/840110-50 (Fax DW 10), ISDN: 840110-80, Email: office@sinz.at. Gültiger Anzeigentarif von 19. Dezember 1990. Erscheint zweimal im Monat. Bezugspreis: im Abonnement jährlich € 18,89 Postsparkassenkonto 1889.206, Girokonto 17004 der Salzburger Sparkasse. Druck: Im Haus. Das Amtsblatt der Stadt Salzburg ist das offizielle Kundmachungsorgan der Stadtverwaltung Salzburg.

Öffentliche Ausschreibungen

Magistrat Salzburg
11/00/35322/2003/001

Salzburg, 21. Mai 2003

Betrifft:

Vergabe der Belieferung der städtischen Seniorenheime mit Reinigungsmitteln; Ausschreibung für die Lieferperiode 01. 10. 2003 - 30. 09. 2005

Öffentliche Bekanntmachung Offenes Verfahren

Die Stadt Salzburg schreibt die Belieferung der 5 städtischen Seniorenheime mit **Reinigungsmitteln** für den Lieferzeitraum 01.10.2003 – 30.09.2005 unter Abschluß eines entsprechenden Rahmenvertrages aus.

Die Ausschreibungsunterlagen für die Lieferungen von Reinigungsmitteln sind bei der Magistratsabteilung 11/00, Seniorenheimverwaltung, Makartplatz 5, 5020 Salzburg erhältlich.

Die Ausschreibungsunterlagen sind schriftlich per Brief, per E-Mail unter „1100@stadt-salzburg.at“ anzufordern oder persönlich abzuholen.

Weiters werden die obengenannten Artikel alternativ für einen Lieferzeitraum von 3 Jahren ausgeschrieben.

Die Entscheidung ob eine Vergabe für 2 oder 3 Jahre gewählt wird, fällt nach Anbieteröffnung.

In der Anforderung ist die Zahl 11/00/36587/2000/006 anzugeben.

Die Zusendung der Ausschreibungsunterlagen erfolgt zu Lasten des Empfängers.

Frist für die schriftliche Anforderung:

27.06.2003 (Poststempel).

Frist für die Einreichung der Angebote:

21.07.2003, 09.00 Uhr.

Anbieteröffnung:

21.07.2003, 10.00 Uhr im Seniorenheim Lieferung, Laufenstraße 55, 5020 Salzburg.

Für den Bürgermeister:
DDr. Randolph Messer

Pass-Service
Tel. 8072 – 3570

Magistrat Salzburg
Zahl: 7/02/35997/2003/001

Salzburg, 28. Mai 2003

Betrifft:
Offenes Verfahren (Öffentliche Ausschreibung)
Ankauf eines Fahrgestelles für das Abfallwirtschafts-
amt der Stadtgemeinde Salzburg

Offenes Verfahren

Lieferung eines Fahrgestelles für das Abfallwirtschaftsamt der Stadtgemeinde Salzburg.

Auftraggeber:
Stadtgemeinde Salzburg.

Ausschreibende Dienststelle:
Magistratsabteilung 7/02, Wirtschaftshof,
Siezenheimerstraße 20, 5020 Salzburg,
Tel.: 0662/8072-4500, Fax: 0662/8072-2072.

Gegenstand der Leistung:
Lieferung eines Fahrgestelles für das Abfallwirtschaftsamt der Stadtgemeinde Salzburg, geeignet für den Aufbau eines Drehtrommelaufbaues

Geplanter Liefertermin:
12 Wochen ab schriftlicher Auftragserteilung.

Ausschreibungsunterlagen:
Die Unterlagen können ab Dienstag, den 17. Juni 2003, beim Wirtschaftshof, Siezenheimerstraße 20, 5020 Salzburg, während der Amtsstunden behoben bzw. unter der Tel.-Nr. 0662/8072-4500, Fax: 0662/8072-2072 sowie E-mail: wirtschaftshof@stadt-salzburg.at. angefordert werden. Für die Anbotsunterlagen ist ein Kostenbeitrag in Höhe von € 24,-- (inkl. 20 % Mwst.) zu leisten. Dieser Kostenbeitrag wird mittels Rechnung vorgeschrieben.

Zulässigkeit von Teilangeboten bei gegenständlicher Ausschreibung:
Die Abgabe von Teilangeboten ist nicht zulässig.

Alternativangebote:
Gemäß § 69 Bundesvergabe-gesetz 2002 sind Alternativangebote nur neben einem ausschreibungsgemäßen Angebot zulässig.

Einreichungsfrist der Angebote:
Spätestens Dienstag, 8. Juli 2003, 08.30 Uhr.

Einreichungsort:
Magistrat Salzburg, Haupt-, Ein- und Auslaufstelle,
Schloss Mirabell, 5024 Salzburg.

Ende der Zuschlagsfrist:
12 Wochen nach Ablauf der Einreichungsfrist.

Angebotsöffnung:
Dienstag, 8. Juli 2003, 10.00 Uhr, Siezenheimerstraße 20,
5020 Salzburg, Amtsleitung.

Der Abteilungsvorstand:
Dr. Stadler

Magistrat Salzburg
Zahl: 7/02/36180/2003/001

Salzburg, 28. Mai 2003

Betrifft:
Offenes Verfahren (Öffentliche Ausschreibung)
Ankauf diverser Büromöbel für die Stadtgemeinde
Salzburg

Offenes Verfahren

Lieferung diverser Büromöbel für die Stadtgemeinde Salzburg

Auftraggeber:
Stadtgemeinde Salzburg.

Ausschreibende Dienststelle:
Magistratsabteilung 7/02, Wirtschaftshof,
Siezenheimerstraße 20, 5020 Salzburg,
Tel.: 0662/8072-4500, Fax: 0662/8072-2072.

Gegenstand der Leistung:
Lieferung diverser Büromöbel für die Stadtgemeinde Salzburg.

- 1) Lieferadresse Faberhäuser
- 2) Lieferadresse Kieselgebäude
- 3) Lieferadresse Schwarzstraße 44

Geplante Liefertermine:
1) Faberhäuser: September 2003 – März 2004
2) Kieselgebäude: 8 Wochen ab schriftlicher Auftragserteilung
3) Schwarzstraße 44: 8 Wochen ab schriftlicher Auftragserteilung

Ausschreibungsunterlagen:
Die Unterlagen können ab Dienstag, den 17. Juni 2003, beim Wirtschaftshof, Siezenheimerstraße 20, 5020 Salzburg, während der Amtsstunden behoben bzw. unter der Tel.-Nr. 0662/8072-4500, Fax: 0662/8072-2072 sowie E-mail: wirtschaftshof@stadt-salzburg.at. angefordert werden. Für die Anbotsunterlagen ist ein Kostenbeitrag in Höhe von € 24,-- (inkl. 20 % Mwst.) zu leisten. Dieser Kostenbeitrag wird mittels Rechnung vorgeschrieben.

Zulässigkeit von Teilangeboten bei gegenständlicher Ausschreibung:
Die Abgabe von Teilangeboten ist nicht zulässig.

Alternativangebote:

Gemäß § 69 Bundesvergabegesetz 2002 sind Alternativangebote nur neben einem ausschreibungsgemäßen Angebot zulässig.

Einreichungsfrist der Angebote:

Spätestens Montag, 14. Juli 2003, 08.30 Uhr.

Einreichungsort:

Magistrat Salzburg, Haupt-, Ein- und Auslaufstelle,
Schloss Mirabell, 5024 Salzburg.

Ende der Zuschlagsfrist:

12 Wochen nach Ablauf der Einreichungsfrist.

Angebotsöffnung:

Montag, 14. Juli 2003, 10.00 Uhr, Siezenheimerstraße 20,
5020 Salzburg, Amtsleitung.

Der Abteilungsvorstand:
Dr. Stadler

Magistrat Salzburg
Zahl: 7/02/36218/2003/001

Salzburg, 30. Mai 2003

Betrifft:

**Offenes Verfahren (Öffentliche Ausschreibung)
Gerätewartungs- und Reparaturarbeiten sowie Ersatzbeschaffungen für diverse Pflichtschulen der Stadtgemeinde Salzburg**

Offenes Verfahren

Gerätewartungs- und Reparaturarbeiten sowie Ersatzbeschaffungen für diverse Pflichtschulen der Stadtgemeinde Salzburg.

Auftraggeber:

Stadtgemeinde Salzburg.

Ausschreibende Dienststelle:

Magistratsabteilung 7/02, Wirtschaftshof,
Siezenheimerstraße 20, 5020 Salzburg,
Tel.: 0662/8072-4500, Fax: 0662/8072-2072.

Gegenstand der Leistung:

Gerätewartungs- und Reparaturarbeiten sowie Ersatzbeschaffungen für diverse Pflichtschulen der Stadtgemeinde Salzburg.

Geplanter Liefertermin:

6 Wochen ab schriftlicher Auftragserteilung.

Ausschreibungsunterlagen:

Die Unterlagen können ab Dienstag, den 17. Juni 2003,

beim Wirtschaftshof, Siezenheimerstraße 20, 5020 Salzburg, während der Amtsstunden behoben bzw. unter der Tel.-Nr. 0662/8072-4500, Fax: 0662/8072-2072 sowie E-mail: wirtschaftshof@stadt-salzburg.at angefordert werden. Für die Anbotsunterlagen ist ein Kostenbeitrag in Höhe von € 24,- (inkl. 20 % Mwst.) zu leisten. Dieser Kostenbeitrag wird mittels Rechnung vorgeschrieben.

Zulässigkeit von Teilangeboten bei gegenständlicher Ausschreibung:

Die Abgabe von Teilangeboten ist nicht zulässig.

Alternativangebote:

Gemäß § 69 Bundesvergabegesetz 2002 sind Alternativangebote nur neben einem ausschreibungsgemäßen Angebot zulässig.

Einreichungsfrist der Angebote:

Spätestens Dienstag, 15. Juli 2003, 08.30 Uhr.

Einreichungsort:

Magistrat Salzburg, Haupt-, Ein- und Auslaufstelle,
Schloss Mirabell, 5024 Salzburg.

Ende der Zuschlagsfrist:

12 Wochen nach Ablauf der Einreichungsfrist.

Angebotsöffnung:

Dienstag, 15. Juli 2003, 10.00 Uhr, Siezenheimerstraße 20, 5020 Salzburg, Amtsleitung.

Der Abteilungsvorstand:
Dr. Stadler



STADT : SALZBURG Magistrat

WirtschaftsService

- Standort- und Bodenpreisberatung
 - Projektkoordinierung
 - Wirtschaftsförderungen
 - Betriebsreportagen im stadt:leben
- Elisabethstrasse 2/4 (Kieselgebäude)
Tel. 8072 – 2042
Fax. 8072 – 3405

wirtschaftsservice@stadt-salzburg.at
www.stadt-salzburg.at/wirtschaft

STADT:LEBEN
Ihr direkter Draht
8072 – 2357

Magistrat Salzburg
Zahl: 10/01/21061/2002/11

Salzburg, 27. Mai 2003

Betrifft:

Offenes Verfahren

**Stauffeneggstraße 31-37, 5020 Salzburg
Spengler- und Dachdeckerarbeiten**

Offenes Verfahren

Auftraggeber:

Stadtgemeinde Salzburg

Ausschreibende Dienststelle:

Magistratsabteilung 10/01- Amt für Wohnungsverwaltung,
Rathaus, 5020 Salzburg
Tel.: 0662/8072-2349, Fax: 0662/8072-72-2349,
Ing. Gerhard Kastner
e-mail: Gerhard.Kastner@stadt-salzburg.at

Bauvorhaben:

Stauffeneggstraße 31-37 in Salzburg - Dacheindeckung in Kupfer.

Gegenstand der Leistung:

Spenglerarbeiten: Erneuern der Dacheindeckung in Kupfer.

Teilnahmeberechtigt sind nur entsprechend leistungsfähige Unternehmen, die zur Durchführung dieser Arbeiten berechtigt und nachweislich befähigt sind.

Für Unternehmer aus dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR Abkommen) ist eine Anerkennung oder Gleichhaltung gem. §§ 373c und 373d GewO 1994 BGBl. Nr. 194 in der jeweils geltenden Fassung erforderlich. Der Nachweis der Antragstellung ist vor Ablauf der Angebotsfrist beizubringen. Sollte bis zu diesem Zeitpunkt dieser Nachweis nicht vorliegen, ist das Angebot auszuschneiden.

Geplanter Ausführungszeitraum:

Spenglerarbeiten: August bis November 2003

Angebotsunterlagen:

Die Unterlagen können ab Dienstag, den 17.6.2003 bei der Magistratsabteilung 10/01 – Amt für Wohnungsverwaltung, 5020 Salzburg, Rathaus, 2. Stock, Zimmer 86, Telefon: 8072/2394, Fax-Nr. 8072-72-2394, T.OAR. Ing. Karl Panholzer, während der Amtsstunden gegen Vorweis des Beleges über die Einzahlung von

20 € bei Spenglerarbeiten

behalten werden. Die Einzahlung hat auf das Konto bei der Salzburger Sparkasse, BLZ 20404, Kto. Nr. 17004, Empfänger: Stadtgemeinde Salzburg, Stadtkasse, 5024 Salzburg, Schloss Mirabell unter genauer Angabe des

Zahlungszweckes (z. B. „Ausschreibungsunterlagen für die Spenglerarbeiten Stauffeneggstraße 31-37 – VAST. 2.80110.817000.1 WW- Kostenbeitrag für sonst. Verw. Leistungen) zu erfolgen.

Einsichtnahme in die Projektunterlagen:

Bei der Magistratsabteilung 10/01 – Amt für Wohnungsverwaltung, 4. Stock, Zi. 122, Ing. Gerhard Kastner; nur gegen Voranmeldung Tel. 0662-8072-2349.

Ablauf der Angebotsfrist:

Mittwoch, 9. Juli 2003, 10.00 Uhr

Angebotsöffnung:

Mittwoch, 9. Juli 2003, bei der ausgebenden Stelle (Rathaus, 2. OG., Zimmer 87)

Spenglerarbeiten 11.00 Uhr

Einreichungsort:

Magistrat Salzburg, Haupt- Ein- und Auslaufstelle, Schloss Mirabell, A-5024 Salzburg

Ende der Zuschlagsfrist:

3 Monate nach Ablauf der Angebotsfrist

Teilangebote: sind unzulässig

Alternativangebote: sind unzulässig.

Datenträgeraustausch:

Spenglerarbeiten ohne Datenträgeraustausch.

Für den Bürgermeister:

SR Dr. Herbert Schatzl



STADT : SALZBURG Magistrat

Bürgerservice

Ihr Anliegen ist unser Anliegen:

Mit dem Bürgerservice bietet Ihnen die Stadtverwaltung eine zentrale Anlaufstelle, deren Mitarbeiter Anregungen, Hinweise oder Beschwerden gerne entgegennehmen und weiterbearbeiten.

Schloss Mirabell

Montag bis Donnerstag, 7.30 bis 16.00 Uhr,

Freitag, 7.30 bis 13.00 Uhr

Tel. 8072 - 2000

Magistrat Salzburg
Zahl: 6/04/34753/2003/002

Salzburg, 6. Juni 2003

Betrifft:
Offenes Verfahren
Bauvorhaben: Mauersanierung Itzlinger Hauptstraße 2003

Offenes Verfahren

Auftraggeber:
Land Salzburg - Landesstraßenverwaltung und Stadtgemeinde Salzburg

Ausschreibende Dienststelle:
Magistratsabteilung 6/04 Straßen- und Brückenamt,
Faberstraße 11, A-5024 Salzburg, Tel.: 0662/8072-2641,
Fax: 0662/8072-2057.

Bauvorhaben:
Mauersanierung Itzlinger Hauptstraße 2003

Gegenstand der Leistung:
Sanierung der bestehende Stützmauer sowie Herstellen einer Hangböschung

Teilnahmeberechtigt sind nur entsprechend leistungsfähige Unternehmen, die zur Durchführung dieser Arbeiten berechtigt und nachweislich befähigt sind.

Für Unternehmer aus dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR Abkommen) ist eine Anerkennung oder Gleichhaltung gem. §§ 373c und 373d GewO 1994 BGBl. Nr. 194 in der jeweils geltenden Fassung erforderlich. Der Nachweis der Antragstellung ist vor Ablauf der Angebotsfrist beizubringen. Sollte bis zu diesem Zeitpunkt dieser Nachweis nicht vorliegen, ist das Angebot auszuschneiden.

Geplanter Ausführungszeitraum:
Voraussichtlich August - September 2003

Ausschreibungsunterlagen:
Die Unterlagen können ab Mittwoch, den 18.6.2003 beim Straßen- und Brückenamt, Faberstraße 11, 4. Stock - Sekretariat während der Amtsstunden gegen Nachweis der Einzahlung mittels Erlagschein mit dem Vermerk „Mauersanierung Itzlinger Hauptstraße 2003, Vast 2.60000.817000.8“ in Höhe von € 20,- (inkl. 20% USt.) behoben werden. Die Zahlung hat entweder auf Konto Nr. 1889.206, BLZ 60000, der Postsparkasse oder auf Konto Nr. 17004, BLZ 20404, der Salzburger Sparkasse zu erfolgen.

Der Ausschreibung liegt ein Datenträger nach ÖNORM B 2063 (Ausgabe 1996) bei.

Einsichtnahme in die Projektunterlagen:
Beim Straßen- und Brückenamt, 4. Stock; nur gegen Voranmeldung Tel. 0662/8072-2641 (Sekretariat).

Vadium:

Dem Angebot ist der Nachweis über den Erlag eines Vadiums in der Höhe von € 15.000,- beizulegen.

Teilangebote:

Sind nicht zulässig.

Alternativangebote:

Sind nicht zulässig.

Ablauf der Angebotsfrist:

Mittwoch, 9.7.2003, 9:00 Uhr

Einreichungsort:

Magistrat Salzburg, Haupt- Ein- und Auslaufstelle,
Schloss Mirabell, A-5024 Salzburg

Ende der Zuschlagsfrist:

3 Monate nach Ablauf der Angebotsfrist

Angebotsöffnung:

Mittwoch, 9.7.2003, 10:00 Uhr, Faberstraße 11,
4. Stock – Besprechungszimmer,
Bietern ist die Teilnahme gestattet.

Für den Bürgermeister:
TOAR Ing. Werner Klement



STADT : SALZBURG Magistrat

Bau- und Anlagenbehörde

Auerspergstrasse 7

Montag bis Donnerstag,

7.30 bis 16.00 Uhr,

Freitag, 7.30 bis 13.00 Uhr

Tel. 8072 - 3311

Fund-Service
Ihr direkter Draht
Tel. 8072 – 3580



PRO  JUVENTUTE

***Helfen
Sie Kindern
in Not!***

PSK 1.450.549

projuventute.at

Gratisinserat